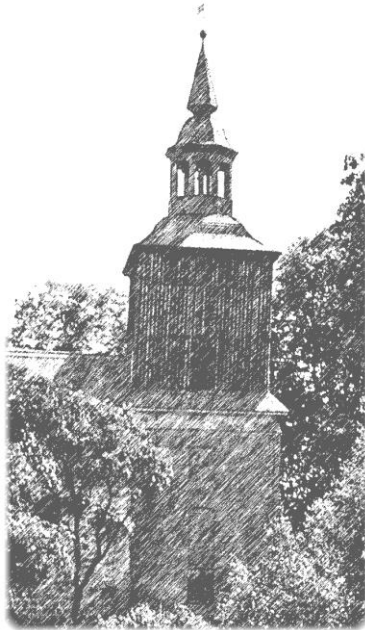


Dorfkirche Hardenbeck - Uckermark



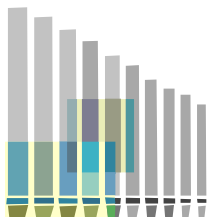
Die Dorfkirche
von Hardenbeck - Uckermark



**Orgel
in Not !**

**Zweiter
Bauabschnitt**

Hollenbach - Orgel



Dorfkirche Hardenbeck

**Vielen Dank für
Ihre Unterstützung**

www.hardenbeck.de

Das Ziel

Gebaut im Jahre **1886** vom bekannten Orgelbauer **Albert Hollenbach**, verfügt die Hardenbecker Orgel über interessante Register (z. B. Bordun, Principal, Octave), die in gekonnter Kombination einen beeindruckenden, frischen und kräftigen Klang erzeugen.

In **zwei Bauabschnitten** soll in gemeinsamer Anstrengung die Hardenbecker **Hollenbach-Organ** nah am historischen Original im Sinne des Erbauers Albert Hollenbach restauriert werden.

Die Einweihung und das I. Orgelkonzert

Nach Jahren ausgefüllt mit Organisation, Projektarbeit und viel beachteten kulturellen Veranstaltungen sowie positiver Unterstützung ist das erste Teilziel erreicht: Der **erste Bauabschnitt** wurde erfolgreich abgeschlossen! Der Thomsdorfer Orgelbauer, **Tobias Schramm**, hat in hervorragender **handwerklicher Arbeit** von November 2014 bis April 2015 die Hardenbecker Hollenbach-Organ soweit restauriert, dass sie in beeindruckender Weise auf allen Registern bespielbar ist.

Dieses seit dem Jahr 2009 (Projektstart) ersehnte Ereignis wurde mit einem festlichen Gottesdienst zur **Einweihung** des Instrumentes am **Pfingstsonntag 2015** gefeiert. Seitdem erklingt die Orgel wieder mit einem besonders **frischen und kräftigen Klang**.

Im Rahmen von **Orgelkonzerten** werden in zeitlich lockerer Reihenfolge seit August 2015 von verschiedenen Kantoren klingende Stücke aus **Barock** und **Romantik** eindrucksvoll auf der Hardenbecker Hollenbach-Organ präsentiert. Für dieses **wertvolle Engagement** dankt die Kirchengemeinde Hardenbeck den Kantoren ganz herzlich. Die **Konzerttermine** der werden jeweils auf der **Homepage** der Gemeinde rechtzeitig ausgewiesen.

Der Ausblick

Auch der **zweite Bauabschnitt** zur Restaurierung der Hardenbecker Orgel erfordert finanzielle Mittel. Nur so können fachlich qualifizierte Orgelbauspezialisten wichtige technische Ergänzungen komplettieren und die **optische Erscheinung** nah am Originalzustand realisieren. Der zweite Bauabschnitt erfolgt im Laufe der **nächsten zwei Jahre**.

Albert Hollenbach - ein Leben für die Orgel

Geboren am **11. Februar 1850** in Blankenberg bei Wusterhausen, nahm Albert Hollenbach die Lehre zum Orgelbauer beim bekannten Lehrmeister **Lütkemüller** in Wittstock/ Dosse auf. 1877 gründete er seine eigene Orgelbauwerkstatt in Neuruppin. Geprägt durch seine grundständige Lehre wählte Hollenbach stets **hochwertige Materialien**, um den Organen **Gediegenheit** und **Dauerhaftigkeit** zu geben. Er setzte vor allem auf den seit der Barockzeit bewährten Orgeltyp mit **mechanischer Schleiflade**. Der Bau dieses Orgeltyps war mit **viel Handarbeit** verbunden. Gegenüber den in Mode kommenden industriell gefertigten billigen Organen mit minderwertigem Zinn war Hollenbach mit seinen **sehr hochwertigen Instrumenten** im Nachteil.

Wegen der Rohstoffknappheit Ende des 19. Jahrhunderts stieg der Preis für das **Zinn** der Pfeifen in nur einem halben Jahr um 50 % an. Hollenbach wollte jedoch kein minderwertiges Zinn für seine Orgelpfeifen verwenden, und er bestand auf traditioneller Handarbeit! Sein Festhalten an **qualitativ hochwertiger Arbeit** trieb ihn 1903 in den **Konkurs**. Am 22. Januar 1904 stand die Zwangsversteigerung von Haus und Werkstatt fest. Zwei Tage später nahm er sich mit **54 Jahren**, gesundheitlich zerrüttet, auf tragische Weise das Leben. Erst heute wird **Hollenbachs hochwertige Arbeit** gewürdigt und geschätzt.

Der zweite Bauabschnitt

Unterstützen Sie bitte auch weiterhin die Restaurierung der Hardenbecker Hollenbach-Organ mit Ihrem Beitrag. Jede Spende zählt, egal wie hoch sie ausfällt! Spenden können in der Kirche am **Ausgang bar eingeworfen** oder aber auch **überwiesen** werden. Nutzen Sie dazu bitte die folgenden **Kontodaten**:

- **Begünstigter:**..... K.V.A. Eberswalde
- **Bankinstitut:** Sparkasse Uckermark
- **IBAN:** DE74 1705 6060 3431 0003 97
- **BIC:** WELADED1UMP
- **Verwendungszweck:**... Orgel Hardenbeck (bitte angeben!)

Vielen Dank für Ihre Spende!